

NORDBAYERISCHE *Nachrichten*

FÜR FORCHHEIM UND EBERMANNSTADT

NN/FORCH/LOKAL/LOKAL9 - Do 17.05.2007 - LOKAL

Bauern öffnen Hof Tore

Wochenende der Landwirtschaft am 2. und 3. Juni

THUISBRUNN — Den diesjährigen „Tag des offenen Hofes“ des Bauernverbandes feiert der Gräfenberger Gemeindeteil Thuisbrunn gleich mit einem ganzen „Wochenende der Landwirtschaft“ vom 2. bis 3. Juni.

Rund 75 Landwirte gibt es in dem 300-Seelen-Ort Thuisbrunn noch. Und fast alle beteiligen sich an dem „Wochenende der Landwirtschaft“ vom 2. bis 3. Juni. Vom Geflügelzüchter über den Schweinehalter bis zum Fischzuchtbetrieb, alle öffnen am Sonntag ab 11 Uhr ihre Hof Tore und lassen Gäste ihren Betrieb inspizieren.

Originelle Modenschau

Auftakt ist am Samstag, 2. Juni, um 20 Uhr im Festzelt mit einem Vortrag der Bundestagsabgeordneten und stellvertretenden Landesbäuerin Marlene Mortler. Die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) zeigt in einer Modenschau, wie attraktiv selbst Arbeitsschutzkleidung mittlerweile ist.

Putzige Ferkel und Kälbchen, Pferde und Esel streicheln, in die Hüpfburg aus Stroh springen, Tret-Traktor fahren oder im Ritterparcours toben, am Sonntag, 3. Juni, haben sicherlich auch Kinder ihren Spaß beim Landwirtschaftsfest in Thuisbrunn.

Ziel des Tags des offenen Hofes ist es jedoch vor allem, „Verbraucher darüber zu informieren, was Bauern alles leisten“, erklärt Gerda Polster, stellvertretende Kreisbäuerin.

Aus diesem Grund informieren die Betriebe über artgerechte Schweinehaltung, und Direktvermarktung, die Landfrauen stellen ihr erstes eigenes Kochbuch vor und zeigen, wie man Kerwäuchla bäckt, bei zwei Fischzuchtbetrieben gibt es frischen oder geräucherten Fisch sowie eine kleine Wanderung zu den Fischweihern.

Wie die Landwirte früher gearbeitet haben, zeigt eine Ausstellung alter Gerätschaften in der Zehntscheune, bäuerliches Handwerk wie Besen binden, Flachs brechen oder Körbe flechten wird ebenfalls demonstriert.

Gefährliche Obsternte

Die Landschaft um Thuisbrunn ist von Obstbäumen geprägt. Die Ernte allerdings birgt für Landwirte viele Gefahren: Alleine in Franken und Oberbayern verunglückten im Jahr 2005 mehr als 330 Menschen beim Sturz von der Leiter. Die meisten verletzten sich dabei schwer, manche sogar tödlich. Welche sicheren Hilfen es für die Obsternte gibt, zeigt die LBG unter dem Motto „Obacht geb'n - g'sünder leb'n“.

Selbstgebackene Küchle

Bis 18 Uhr dauert der Tag des offenen Hofes. Außer selbst gebackenen Küchle und geräucherte Forellen gibt es auf dem Festplatz auch noch Ochs am Spieß. Die Einnahmen kommen ausschließlich Thuisbrunner Vereinen zugute.

Parkplätze rund um die Ortschaft sind ausgewiesen, die Veranstalter hoffen jedoch, dass möglichst viele Gäste mit der Bahn anreisen. Aus diesem Grund haben sie einen Shuttle-Service vom Gräfenberger Bahnhof nach Thuisbrunn organisiert. Die einfache Fahrt kostet zwei Euro für Erwachsene, Kinder zahlen die Hälfte. MANUELA MEYER

www.thuisbrunn.com

oder www.tag-des-offenen-bauernhofes.de

Am Wochenende der Landwirtschaft ist das Angebot vielfältig: Kreisbäuerin Rosi Kraus und Martin Thoma von der LBG demonstrieren sicheres Pflücken auf einem modernen Freipflückgestell. Foto: Manuela Meyer